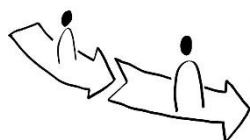


Liebe Leserinnen und Leser,

der Frühling war bis jetzt in der LAG Vulkaneifel voll von Neuigkeiten geprägt. Drei Förderaufrufe hatten Anfang März Stichtag. Der 10. LEADER-Projektaufruf, das Regionalbudget und ebenfalls die Ehrenamtlichen Bürgerprojekte wurden in der Sitzung am 13. April ausgewählt – mehr dazu auf Seite 1 und 2.

Über weitere Förderprogramme informieren wir Sie auf Seite 2.

Die Einweihung des Wanderweges „Spuren der Kamillen-Traud“ hat am 29. Mai stattgefunden. Sie können mehr dazu auf S. 3 lesen.



Als Highlight des Frühlings berichten wir über die Einreichung der neuen LILE vom 31. März. Auf Seite 4 erhalten Sie alle Infos dazu.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihr LEADER-Regionalmanagement Vulkaneifel

NEUE PROJEKTE AUSGEWÄHLT!

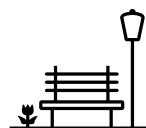
In der Sitzung der LAG Vulkaneifel am 07.04.2022 wurde über mehr als 50 eingereichte Projektvorhaben entschieden. Am 11. März war Stichtag für alle drei Projektaufrufe der LAG Vulkaneifel: LEADER, Regionalbudget und Ehrenamtliche Bürgerprojekte.

31 Projekte konnten letztendlich zum weiteren Verfahren zugelassen werden. Das entspricht einer Fördermittelbindung von ca. **381.000 Euro!**

10. LEADER-Projektaufruf

Im Rahmen des 10. LEADER-Projektaufrufes konnten vier Vorhaben zum weiteren Antragsverfahren zugelassen werden. Die Stadt Daun will ihren „**Stadtgarten auf'm Weiher**“, ein Spielplatz und Park nahe der Grundschule, aufwerten und einen Ort der Begegnung schaffen.

Die Ortsgemeinde Hupperath verfolgt ein ähnliches Ziel. Mit ihrem Projekt „**Hupperather Wohlfühloase**“ wird der Platz neben dem Gemeindehaus zu einem Aufenthaltsplatz für Anwohner und Gäste umgestaltet.



Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Vulkaneifel will ihren Einzelhandelsbetrieben ein Beratungsprogramm zur „**Digitalisierung im stationären Einzelhandel**“* anbieten, welches ihren Status quo in Bezug auf Digitalisierung erarbeitet.



Eine private Projektträger konnte bei der Auswahl ebenfalls berücksichtigt werden. In Kaifenheim soll eine **Trockenmauer** mit einer Länge von 90 Metern errichtet werden, die zum Erhalt und zum Schutz wildlebender Tier- und Pflanzenarten beiträgt.

*Das Projekt „Digitalisierung im stationären Einzelhandel“ hat mittlerweile einen Zuwendungsbescheid erhalten.

Regionalbudget 2022

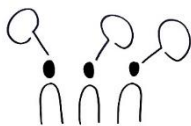
Dieses Jahr standen 100.000 € für die Förderung von Projekten im Rahmen des Regionalbudgetes zur Verfügung. 15 Projekte haben einen Antrag eingereicht – davon konnten **9 Projekte** zur Förderung ausgewählt werden.



Ehrenamtliche Bürgerprojekte 2022

Die ausgewählten Bürgerprojekte wurden in der Sitzung ebenfalls vorgestellt. Im Jahr 2022 wurden insgesamt 28 Anträge eingereicht – die Nachfrage war sehr groß! **16 Projekte** haben letztendlich eine Förderung erhalten.

Mehr über die umgesetzten Projekte aus dem Regionalbudget und Ehrenamtliche Bürgerprojekte erhalten Sie in unserer Herbst-Ausgabe!



Mikroförderprogramm

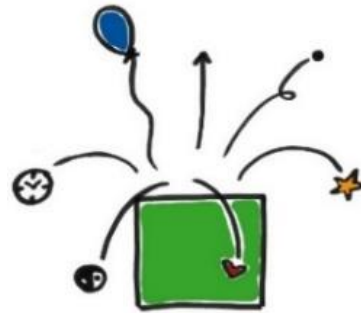
Unter der Motto „Ehrenamt gewinnen. Engagement binden. Zivilgesellschaft stärken“ können Projekte mit bis zu **2.500 €** unterstützt werden. Die Projekte werden zu 90% gefördert.

Antragsberechtigt sind Organisationen, die ein Projekt in einer strukturschwachen oder ländlichen Region durchführen. Bewerbungen sind **seit dem 15. Februar** fortlaufend möglich!

Bildungsturbo

Dieses Programm ermöglicht den geförderten Organisationen, ihre Fortbildungsprogramme im Bereich Engagement und Ehrenamt weiterzuentwickeln.

Die Ausschreibung der nächsten Förderrunde ist für den **Herbst 2022** geplant.



Die Stiftung bietet jede Woche auch auf die Bedürfnisse der Ehrenamtlichen zugeschnittene Informationen rund um Vereinsarbeit, Engagement und Ehrenamt.

Alle Informationen, genauere Voraussetzungen und den Veranstaltungskalender finden Sie auf der Webseite der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt. <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/>

Weitere Förderprogramme

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt bietet verschiedene Möglichkeiten ehrenamtliche Initiativen und Projekte zu unterstützen. Doch was genau kann gefördert werden?

EINWEIHUNG DES RUNDWANDERWEGES SPUREN DER KAMILLEN-TRAUD

Das Kolverather Original „Kamillen-Traud“ verdingte sich zu Beginn des letzten Jahrhunderts als Tagelöhnerin in der Region rund um Kolverath, ihrem Heimatort. Eine Fotoaufnahme dieser Hausiererin war für die Autorin Ute Bales der Ausgangspunkt, 2008 einen Roman über diese Figur veröffentlichen.



Hier rechts: Ute Bales, Autorin

Dieser Roman seinerseits regte seit 2015 viele engagierte Mitbürger von Kolverath und Umgebung an, anhand der Romanfigur mit realen Wurzeln gemeinsam einen thematischen Wanderweg zu gestalten. Hierbei war es, genauso wie für die Autorin des Romans, ein wichtiges Anliegen, die schwierigen sozialen Rahmenbedingungen



Helmut Müller, Bauernmuseum Mannebach, liest ein Gedicht über die Kamillen-Traud

und das damalige Alltagsleben der Menschen in der Eifel rüberzubringen, die bewegenden Zeiten der Kriegsjahre miteingeschlossen bis in die 50er Jahre hinein.

Hierzu sowie auch zu den kulturhistorischen Aspekten wurden Experten von der Universität Koblenz und rheinland-pfälzischen Institutionen zu Rate gezogen. Aber auch Chronisten der Lokalgeschichte wie z.B. vom Bauernmuseum sowie lokale Künstler haben einen Beitrag zur Gestaltung geleistet.



Dr. Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau

Ein schönes Beispiel, wie ein LEADER-Projekt auf das Engagement der lokalen Bevölkerung aufsetzt, dies zeigte sich auch an der regen Beteiligung bei der Eröffnungsfeier. Der Wanderweg ist schon seit einiger Zeit fertiggestellt, die Einweihung erfolgte am 29.05.2022, Ute Bales erläuterte bei einem Rundgang die einzelnen Stationen.



Die Einweihung

NEUE LILE AM 31.03.22 EINGEREICHT!

„**WIR für die Vulkaneifel: Zukunftsorientiert, Regional und Aktiv**“ lautet das Motto der LAG Vulkaneifel für die nächste LEADER-Förderperiode 2023-2027. Nach intensiven Monaten zwischen Beteiligungsprozessen, Experteninterviews, Workshops und Analysen konnte nun Ende März die neue Lokale Integrierte Ländliche Entwicklungsstrategie (kurz LILE) beim rheinland-pfälzischen Ministerium eingereicht werden.

Die neue Strategie wird wieder vier verschiedene Handlungsfelder umfassen: **Aktive Dörfer und Gemeinden, Profilierung des regionalen Lebens- und Arbeitsraumes, Bewusster Umgang mit Natur- und Kulturlandschaft, Vulkanlandschaft in Wert setzen und erleben.** Damit können Projekte im Bereich Dorfgemeinschaft, Attraktivierung der Region als Wohn- und Arbeitsort oder Schärfung des touristischen Profils der Vulkaneifel umgesetzt werden.



„Ich bedanke mich bei allen Aktiven, die einen Beitrag zur Entwicklung der neuen LILE für die LAG Vulkaneifel geleistet haben. Die Arbeit war sehr intensiv, dafür hat es aber auch viel Spaß gemacht!“ so Frau Dr. Sabine Theunert (Vorsitzende der LAG Vulkaneifel).



Die Strategie wurde auch in der letzten Sitzung der LAG am 07. April verabschiedet. Jetzt heißt es „Daumen drücken“. Im Spätsommer 2022 ist mit einer Rückmeldung des Landes zu rechnen, ob die neue Förderperiode auch wieder für die LAG Vulkaneifel am 01. Juli 2023 startet!

Bildernachweis: LAG Vulkaneifel

IMPRESSUM

Lokale Aktionsgruppe Vulkaneifel
c/o Landkreis Vulkaneifel
Mainzer Straße 25
54550 Daun

Redaktion: Isabelle Schmidtholz /
Rocio Fernandez Suarez
entra Regionalentwicklung GmbH
Villa Scheurer | Falkensteiner Weg 3
67722 Winnweiler
Tel.: 06302/923914
E-Mail: isabelle.schmidtholz@entra.de

Dieses Angebot wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz gefördert.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.